

Protokoll über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Sitzungsdatum: Montag, den 02.05.2016
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:10 Uhr
Ort, Raum: Großer Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine)

Anwesend:

stellvertretener Vorsitzender
Beigeordneter Wolfgang Wiek

Mitglied
Ratsherr Albert Gerke
Beigeordneter Werner Neumann
Ratsherr Matthias Ronge
Ratsherr Dr. Thomas Stadler

Vertreter

Ratsherr Bernd Glenewinkel
Beigeordneter Uwe Höltgebaum

Vertretung für Beigeordneter Harald Schliestedt
Vertretung für Ratsherrn Bernd Hoffmann

von der Verwaltung

Herr Bernd Beushausen
Herr Mario Stellmacher
Herr Jorg Hammerlik
Herr Heiko Schrader
Herr Jürgen Tolle
Herr Constantin Zimmermann
Herr Hans-Günther Scharf

Protokollführerin

Frau Bettina Neumann-Schwarze

Presse

Alfelder Zeitung

Herr Jahns

Abwesend:

Vorsitzender

Beigeordneter Harald Schliestedt

Mitglied

Ratsherr Bernd Hoffmann

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses sowie der Tagesordnung

Der Vorsitzende, Herr Wiek, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Jahns von der Alfelder Zeitung. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung, die Beschlussfähigkeit des Ausschusses sowie die Tagesordnung fest.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 12.11.2015

Herr Beushausen bittet den Ausschuss, mit einer Schweigeminute der langjährigen Protokollführerin Frau Petra Gern zu gedenken. Frau Gern ist kürzlich verstorben.

Herr Schrader weist darauf hin, dass Herr Hammerlik in der Sitzung am 12. November anwesend war, jedoch im Protokoll nicht als anwesend aufgeführt wurde.

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 12.11.2015 wird mit dieser Ergänzung einstimmig genehmigt.

3. Statistik der Bauaufsicht für 2015 - mdl. Bericht

Herr Stellmacher erläutert die Vorlage der Statistik der Bauaufsicht für 2015 und bemerkt, dass es keine besonderen Vorkommnisse gab.

Hervorzuheben seien aber die vielen Vorkaufsrechtsbescheide, die auf regen Kauf/Verkauf im Bestand hinweisen.

Herr Höltgebaum fragt an, wie sich die 20 denkmalrechtlichen Genehmigungen zusammensetzen und Herr Stellmacher erklärt den Sachverhalt.

Herr Dr. Stadler möchte wissen, worauf sich die Vorkaufsrechtsbescheide beziehen. Auch hierzu erläutert Herr Stellmacher, dass es sich hauptsächlich um bestehende Wohngebäude handelt.

4. Maßnahmenliste Baudezernat:

4.1. a) des Tiefbauamtes Vorlage: 574/XVII

einstimmig beschlossen

Herr Hammerlik erläutert die Maßnahmenliste.

Herr Dr. Stadler fragt an, wie lange die Leine- und Kolkbrücke gesperrt sind. Herr Hammerlik führt dazu aus, dass sie von Anfang Juli bis August einseitig gesperrt sein werden und im Juli für drei Tage eine Vollsperrung anberaumt ist. Der Verkehr wird in der Zeit der einseitigen Sperrung durch eine Ampelanlage geregelt.

Herr Beushausen weist ausdrücklich darauf hin, dass die Leinebrücke nicht marode – wie irrtümlich in der Hildesheimer Zeitung dargestellt wurde -, sondern sanierungsbedürftig ist.

Beschlussvorschlag für den Bau- und Umweltausschuss:

„Der Ausführung der vorgeschlagenen Maßnahmen (Listen-Punkte 1-2016/68 – 3-2016/68) wird zugestimmt“

- einstimmig -

4.2. b) des Hochbauamtes
Vorlage: 585/XVII

Herr Tolle erörtert die Maßnahmenliste des Hochbauamtes. Hierzu führt er aus, dass für die Sanierung der Fenster Marktplatz 12 ein Förderantrag läuft.

Herr Höltgebaum möchte die Höhe der Fördermittel wissen.

Herr Beushausen erklärt, dass mit Fördermitteln in Höhe von 90 % zu rechnen ist (Konjunkturinvestitionsprogramm (KIP), dies jedoch erst nach Beendigung der Maßnahme entschieden werde. Diese Verfahrensweise sei sicherlich unglücklich.

Beschlussvorschlag für den Bau- und Umweltausschuss:

„Der Ausführung der vorgeschlagenen Maßnahmen wird unter dem Vorbehalt der Förderung durch das Konjunkturinvestitionsprogramm (KIP) zugestimmt“

- einstimmig -

4.3. c) des Baubetriebshofes
Vorlage: 583/XVII

Herr Zimmermann erläutert die Maßnahmenliste des Baubetriebshofes.

Beschlussvorschlag für den Bau- und Umweltausschuss:

„Der Ausführung der vorgeschlagenen Maßnahmen (Listen-Punkte 1-2016 – 3-2016) wird zugestimmt“

- einstimmig -

5. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Beushausen berichtet über Verkehrssicherungsmaßnahmen der Stadt Alfeld an der Ortsdurchfahrt Eimsen.

Dabei sollen auf der westlichen Seite des Geh-Radweges Leiteinrichtungen installiert werden, die ein Überfahren des Geh-Radweges verhindern und somit für mit Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer sorgen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 40.000,00 Euro. Die Stadt Alfeld soll Träger der Straßenbaulast werden.

Der Landkreis Hildesheim sieht sich hier nicht mehr zuständig, da ein Radweg innerhalb geschlossener Ortschaften gemäß neuer Rahmenrichtlinien nicht mehr vorgeschrieben sei.

Herr Stellmacher gibt an, dass die Verwaltung heute sehr gern das Grünflächenkataster vorgestellt hätte. Es haben sich dort einige technische Probleme ergeben. Im nächsten Bau- und Umweltausschuss kann es aber sicherlich vorgestellt werden.

Der nächste Bauausschuss soll, wenn möglich, am 21.06.2016 stattfinden.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

6. Anfragen

Herr Dr. Stadler fragt an, ob die Verwaltung eine Gesamtsumme des 7-Berge-Bades nennen könne, insbesondere mit Blick auf die entstandenen Schäden.

Herr Beushausen nennt die bekannte Summe in Höhe von 12,3 Mio. Euro. Was die Schäden betrifft, gehe die Verwaltung von Gewährleistungsansprüchen aus.

Endgültige Summen können jedoch zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht genannt werden, da das Endergebnis der Gutachter noch aussteht.

Die Mehrkosten durch die andere Verlegeart der Fliesen trägt die Stadt. Das gewählte Verlegungsverfahren war vor 6 Jahren noch nicht so üblich.

Herr Wiek bittet die Verwaltung und die Alfelder Zeitung in Zukunft Nettobeträge zu nennen, da die Stadt beim 7-Berge-Bad vorsteuerabzugsberechtigt sei.

Herr Höltgebaum teilt mit, dass er Akteneinsicht bezüglich der Wasserenthärtungsanlage genommen habe und fragt die Verwaltung nach dem weiteren Vorgehen.

Herr Beushausen erklärt hierzu, dass diese Angelegenheit noch nicht abgeschlossen sei.

Herr Wiek schließt um 17.35 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.

Der Vorsitzende
gez. Wiek

Aufgenommen
gez. Neumann-Schwarze

Der Bürgermeister
gez. Beushausen